



S

tadtsteinacher Anzeiger

Mitteilungsblatt für die
Verwaltungsgemeinschaft Stadtsteinach

Ausgabe Mai 2021

An alle Haushalte

Erlebnisachse Steinachtal
Das Mittelalter neu erleben!
5 Wandertouren
3 Fahrradtouren
14 historische Orte
Analog & Digital aufbereitet



Touristinfo Stadtsteinach - erlebnisachse.stadtsteinach.de - 09225 / 957824

- Stadtsteinach - Rugendorf

**Alle Ankündigungen vorbehaltlich der
tagesaktuellen Rechtslage in Bezug auf
Corona-Kontaktbeschränkungen**

Kontakt zur Verwaltung:



0 92 25/95 78 - 0 • Fax: 0 92 25/95 78 - 32

E-Mail: poststelle@stadtsteinach.de • E-Mail: poststelle@rugendorf.de

Abgabeschluss

für die Juni-Ausgabe
des Stadtsteinacher Anzeigers ist

Mittwoch, 19. Mai 2021
12.00 Uhr

bei der Verwaltungsgemeinschaft
Stadtsteinach, Rathaus.

Erscheinungstag ist Samstag, 5. Juni 2021.

Sprechttag des VdK Kreisverbandes Kulmbach

Aufgrund der derzeitigen Situation finden bis auf Weiteres **keine** Außensprechstage des Sozialverbandes VdK im Rathaus Stadtsteinach statt.



Kontaktaten



Rathaus Stadtsteinach VG Stadtsteinach

Anschrift: Marktplatz 8 - 95346 Stadtsteinach
Telefon: 09225/9578-0
Fax: 09225/9578-32
E-Mail: poststelle@stadtsteinach.de
Internet: www.stadtsteinach.de

1. Bürgermeister der Stadt Stadtsteinach VG-Vorsitzender

Herr Roland Wolfrum Tel.: 09225 / 9578-0

Öffnungszeiten:

	<u>Vormittag</u>	<u>Nachmittag</u>
Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr	



Rathaus Rugendorf

Anschrift: Am Baumgarten 1 - 95365 Rugendorf
Telefon: 09223/225
Fax: 09223/1429
E-Mail: poststelle@rugendorf.de
Internet: www.rugendorf.de

1. Bürgermeister der Gemeinde Rugendorf

Herr Gerhard Theuer Tel.: 09223 / 225
E-Mail: gtheuer@rugendorf.de

Öffnungszeiten:

	<u>Nachmittag</u>
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kontaktaten der Sachbearbeiter im Stadtsteinacher Rathaus

Geschäftsleitung

Herr Florian Puff Tel.: 09225 / 9578-17

Kanzlei

Frau Regina Brendel Tel.: 09225 / 9578-22
Frau Kathrin Kremer Tel.: 09225 / 9578-14

Kämmerei, Beitragsfestsetzung, Gebühren

Herr Matthias Stark Tel.: 09225 / 9578-16
Frau Monika Buß Tel.: 09225 / 9578-27
Herr Ingo Schwegler Tel.: 09225 / 9578-11
Frau Christina Stübinger Tel.: 09225 / 9578-30

Kasse

Frau Tanja Vorwerk Tel.: 09225 / 9578-15

Ordnungsamt, Standesamt, Einwohneramt

Frau Kerstin Linß Tel.: 09225 / 9578-18
Herr Markus Korzendorfer Tel.: 09225 / 9578-12

Verkehrswesen, Bauhof, Freibad

Frau Tatjana Friedlein Tel.: 09225 / 9578-20

Friedhofsverwaltung, Volkshochschule

Frau Susanne Gleich Tel.: 09225 / 9578-23

Tourismus, Freibad, Bücherei

Herr Maximilian Haueis Tel.: 09225 / 9578-24

Stadthalle, Liegenschaftsverwaltung, EDV

Frau Silke Schramm Tel.: 09225 / 9578-31

Beratung bei Rentenangelegenheiten

Bei Fragen und Anträgen zu Ihren Rentenangelegenheiten können Sie einen Termin vereinbaren bei unseren neuen Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung:

Matthias Than
0151 / 200 323 20

Frank Baumgartner
0175 / 689 040 2

Gärtnerei Tittel

Kronacher Straße 20 – 95346 Stadtsteinach

Tel.: 09225 / 1887

**Wir sind mit unserem Vollsortiment
gerne für Sie da
und freuen uns auf Sie.**

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen!

Impressum: Stadtsteinacher Anzeiger

Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Stadtsteinach Stadt Stadtsteinach und Gemeinde Rugendorf

Der Stadtsteinacher Anzeiger erscheint monatlich jeweils zum Monatsbeginn und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: cm creativ management AG
Schwarzach 16
95336 Mainleus
09229 / 973 - 45 90, Fax 973 - 45 91
info@creativ-AG.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil**:
Der Gemeinschaftsvorsitzende Roland Wolfrum
Marktplatz 8, 95346 Stadtsteinach

Verantwortlich für den **Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge**: Manfred Weber - Dipl.-Betriebswirt (FH)

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch creativ management zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Holzfenster • Holz-Alu Fenster • Kunststofffenster • Denkmalschutzfenster
Reparaturverglasungen • Sonderformen • Haustüren • Wintergärten • Treppenbau
Innenausbau • Fliegengitter • Vordächer • Carports • Fußböden • u.v.m

Holz-Aluminium-Fenster

Lernen Sie die neue Fenstergeneration kennen:
Außen Alu - Innen Holz pur



- Nachhaltiger Baustoff Holz
- Recyclingfähiger Baustoff Aluminium
- Für energieeffizienten Neubau und energetische Sanierung
- Beste Wärmedämmung dank herausragend niedriger U-Werte



- Vergleichsweise niedrige Anschaffungskosten
- Wartungskosten entfallen fast vollständig
- Langlebig dank witterungsbeständigem Aluminium
- Beste technische Werte



- Verschiedenste Ausführungen
- Große Auswahl im Rahmendesign
- Fast unbeschränkte Farbauswahl für die Beschichtung
- Enorme Vielfalt verfügbarer Holzarten



- Witterungsbeständiges Aluminium
- Klimatisierendes Holz
- Aus eigener Produktion
- Geschulte Montage-Teams

Roland Schnaubelt • Badstraße 25 • 95365 Rugendorf
Telefon: 09223/370 • Telefax: 09223/1599

Krisentelefon

Krisentelefon

Wissen Sie nicht
mehr weiter?

**Wir hören zu,
fragen nach
und klären
gemeinsam
mit Ihnen die
Situation.**

**Wir beraten
Sie und zeigen
Wege auf.**

9:00 - 24:00 Uhr

Am Krisentelefon können Sie mit speziell
geschulten, erfahrenen Fachkräften sprechen.

Für Menschen in psychischen Krisen sowie
Angehörige, Mitbetroffene und Fachstellen.

Vertraulich. Menschlich. Qualifiziert.



Telefonische Beratung und Krisenhilfe

Der Krisendienst bietet erste Entlastung
und Orientierung. Betroffene, Angehörige,
Bezugspersonen und Hilfesuchende aus dem
sozialen Umfeld werden fachkundig beraten
und informiert.



Vermittlung in ambulante Krisenhilfe

Wenn Sie ein persönliches Gespräch benötigen:
Der Krisendienst empfiehlt geeignete Hilfe-
angebote. Falls nötig, vermittelt er kurzfristig
einen Termin in der nächstgelegenen psychia-
trischen Ambulanz oder einem wohnortnahen
Sozialpsychiatrischen Dienst.



Mobile Einsätze vor Ort

In dringlichen Fällen kann der Einsatz erfah-
rener Fachkräfte am Ort der Krise die richtige
Hilfe sein. Hier geht es um Entlastung und das
Abwägen möglicher Gefährdungen. Falls
erforderlich, zieht der Krisendienst fachärzt-
liche Hilfe hinzu. Dieses Angebot gibt es für
Betroffene ab dem Alter von 18 Jahren.



Vermittlung in stationäre (Krisen-)Behandlung

Manchmal kann eine vorübergehende station-
näre Behandlung der geeignete Weg sein, um
eine Krise zu überwinden. In diesen Fällen
kann der Krisendienst direkt an die Krisen-
oder Akutstation einer psychiatrischen Klinik
vermitteln.

Weitere Notfallnummern:

Notruf 112	Giftnotruf 089/19 240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117	Ev. Telefonseelsorge 0800/111 01 11
Kinder- & Jugendtelefon 116 111	Kath. Telefonseelsorge 0800/111 02 22
	Sucht- & Drogen-Hotline 01806/ 31 30 31

**0800
/ 6 5 5
3 0 0 0**

**KRISEN
DIENSTE
BAYERN**

kostenfrei



Termine Frankenwaldtheater 2021

Gilbert Paeffgen Trio

Termin: 12. Juni 2021
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit der Kulturinitiative "Die Wüste lebt e.V."

Ein Nasshorn & ein Trockenhorn | Fränkischer Theatersommer

Termin: 25. Juni 2021
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit dem Fränkischen Theatersommer

200 Jahre Schule in Stadtsteinach

Termin: Sept./Oktober 2021

Weihnachtsalbdraum - Premiere | Fränkisches Mundartkabarett

Termin: Dezember 2021

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 05.05.2021

Herrn Joachim Keil
Frankenstraße 1
zum 70. Geburtstag

Am 14.05.2021

Frau Monika Hijazi
Alte Pressecker Str. 32 a
zum 80. Geburtstag

Am 18.05.2021

Herrn Michael Lorenz
Mozartstraße 2
zum 80. Geburtstag

Am 27.05.2021

Frau Laura Dias de Oliveira da Cruz
Beethovenstraße 6
zum 80. Geburtstag



STADTBÜCHEREI
Stadtsteinach

Jeden Donnerstag
17:00 - 19:00 Uhr

Klassiker, Brettspiele, Jugendbücher, DVD, Romane, Bücher, Lexikon, CD, Zeitschrift, Lyrik, Thriller, Magazin, Sachbücher, Kinderbücher

Stadtbücherei - Alte Pressecker Str. 18 - 95346 Stadtsteinach

BAUERNMARKT SCHEUNE
Knollenstraße

Stadtsteinacher BAUERNMARKT

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine im
Mai
08.05.
22.05.

Verein zur Förderung und Betreuung des Bauernmarktes in Stadtsteinach
1. Vorsitzende: Ingrid Wettermann - Schafhof 2 - Wartenfels
Telefon: 09223 / 9458120

Erlebnistrundgänge

Erlebnistrundgänge Stadtsteinach 2021 Frankenwaldtheater Stadtsteinach

Die Rundgänge werden zu den zu diesem Zeitpunkt geltenden Schutz- & Hygienemaßnahmen durchgeführt.

Kein Röslein ohne Läuschen

Kurzweiliges Wandertheater von und mit Markus Veith
Termin: Sa, 15. Mai 2021 um 18 Uhr und
So, den 16. Mai 11 Uhr und 16 Uhr ; Dauer: ca. 1 1/2 h
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit der Stadt
Stadtsteinach

Schuster bleib bei deinen Leisten

Erlebnistrundgang für Kinder ab 8 Jahren durch die
Handwerkerzünfte der Stadt. Einblicke beim Schuster,
Schreiner, Elektriker, Brauer, Bäcker und vielen mehr.
Termin: Mai 2021
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit der Stadt
Stadtsteinach

Grüne StadtOasen

Von prachtvollen Bäumen und Sträuchern, verwuns-
senen Gärten und städtischen Brachen.
Termin: Juni 2021
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit der Stadt
Stadtsteinach

Ein köstlicher Stadtrundgang

Von Gewölbekellern, Stadtmauern, Brunnen,
Braustätten und Beamten
Erlebnistrundgang mit kleinen Leckerbissen und
starken Getränken
Termin: Juli/August/September 2021
Frankenwaldtheater in Zusammenarbeit mit der Stadt
Stadtsteinach

Erlebnisachse



Erlebnisachse Steinachtal

Das Mittelalter neu erleben!

Erlebnisachse Steinachtal - unterwegs ins Mittelalter

Frankenwald – Steinachtal. Aus geologischer Sicht „eines von Bayerns schönsten Geotopen“, darüber hinaus Fundort „gleich mehrerer der ältesten Fossilfunde Mitteleuropas“. Und nun können Sie sich hier ins Mittelalter entführen lassen. Entlang einer Mittelalterlichen Altstraße durch das Steinachtal war Stadtsteinach Ausgangspunkt für Handel und Reisen.

Mit Hilfe unserer „Guiding App“ – Erlebnisachse Steinachtal – können sich Wanderer & Radfahrer auf eine atemberaubende Reise begeben. Von dem mittelalterlichen Stadtkern der Stadt Stadtsteinach samt Resten der Stadtmauer und einem nostalgischen Heimatmuseum bis in die Ortsmitte vom Markt Presseck mit seiner sehenswerten Kirche Hl. Dreifaltigkeit und ihren frühen, großartigen Fresken. Direkt daneben erstreckt sich unterirdisch ein Labyrinth aus Felsgängen und Felsgewölben, die aus dem Nagelfluhfels gehauen wurden.

Unterwegs gibt es über ein Duzend weiterer Erlebnispunkte welche durch die App, Infotafeln & eine klassische Karte informativ aufbereitet sind. Es werden historisch belegbare Geschichten erzählt und längst zerfallene Bauwerke wieder zum Leben erweckt. So wird an der Burgruine Nordeck, welche als eine der schönsten Burgruinen des Frankenwaldes gilt, die Geschichte eines Bamberger Kaufmanns erzählt welcher in Gefangenschaft gerät. Ob dieser sich befreien kann? Das müssen Sie schon selbst herausfinden! Einfach die App downloaden, in der Tourist Info eine Karte schnappen und los geht das Abenteuer!



Erlebnisachse Steinachtal **14 historische Orte**
5 Wandertouren 3 Fahrradtouren
Analog & Digital aufbereitet
erlebnisachse.stadtsteinach.de



Volkshochschule Stadtsteinach

Volkshochschule Stadtsteinach
Marktplatz 8, 95346 Stadtsteinach

Anmeldungen:

Susanne Gleich

Tel.: 09225/9578-23

Fax: 09225/9578-923

E-Mail: gleich@stadtsteinach.de



Programmangebot für den Zeitraum Juni 2021

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie veröffentlichen wir die Kurse und Vorträge nur unter Vorbehalt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Malkurse

Mit allen Sinnen – Auszeit in der Natur mit kreativem Malen

In der warmen Jahreszeit entfaltet die Natur mit saftigem Grün und bunter Blütenpracht ihre ganze Kraft. Dieser Nachmittag lädt Sie dazu ein, dieser Fülle mit allen Sinnen nachzuspüren. Wir lassen Farben, Formen, Geräusche und Gerüche auf uns wirken und begeben uns auf eine Phantasiereise – vom Grashalm und der Baumwurzel bis hinauf in den Himmel. Unsere Empfindungen bringen wir anschließend malerisch und zeichnerisch zu Papier. Wer Lust hat, kann auch mit Worten „malen“.

Falls das Wetter nicht mitmacht, lassen wir uns im Mehrzweckraum von Klängen und Naturmaterialien inspirieren. Hier bitte Abdeckfolie (Malerfolie) mitbringen. Bitte mitbringen: Malblock, Stifte, Pinsel, Farben, am besten Aquarell, Wasserfarbe, Pastell, Wachsmalkreide, Wasserflasche und Becher, Klappstuhl, Decke, evtl. Sitzkissen.

Volkshochschule Stadtsteinach

1 Nachmittag

Samstag, 12. Juni 2021

14.00 bis 18.00 Uhr

Gebühr: 24,00 €

Kursleiterin: Susanne Benker

Treffpunkt:

Parkplatz Sportplatz (Deinhardsmühle), Stadtsteinach

Bei schlechtem Wetter im Mehrzweckraum der

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach.

Aquarellmalen vor der Natur

Geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene!

Ein Kurs, bei dem wir vor der Natur malen und dabei unsere eigenen Ideen ins Aquarell einfließen lassen.

Geeignet für jeden, der Lust hat das einmal zu probieren. Wir suchen uns geeignete Motive und probieren mit Pinsel und Farbe das wiederzugeben, was uns am meisten anspricht.

Unter professioneller Anleitung entstehen so unsere eigenen Werke.

Mitzubringen:

Aquarellblock, Farben, Pinsel verschiedener Stärke, Bleistift, Hocker/Klappstuhl, Wasserflasche.

5 Abende, jeweils Mittwoch, 19.00 bis 21.00 Uhr

Beginn: 16. Juni 2021

Gebühr: 50,00 € + evtl. Materialkosten

Kursleiterin: Gabriele Bujak

Veranstaltungsort:

Friedrich-Baur-Schule Stadtsteinach, Werkraum



MIT ABSTAND DIE BESTE SPORTART!

Der TC Stadtsteinach freut sich auf Euch!



Tennis „VERSUCHERLA“

geeignet für Familien,
Freunde, Paare
oder Einzelpersonen
aus jeder Altersgruppe

IHR MÖCHTET MAL TENNIS AUSPROBIEREN?

Dann wählt gleich einen unserer Kompaktkurse mit 3 Trainingseinheiten: Bei unseren lizenzierten Tennislehrern werden die Grundlagen und Techniken des Tennissport in lockerer Atmosphäre schnell und einfach erlernt.

Termine

Pfingstferien
25. / 26. / 27. Mai
17 - 18 Uhr

Pfingstferien
01. / 02. / 03. Juni
10 - 11 Uhr

dienstags
08. / 15. / 22. Juni
17 - 18 Uhr

Eltern-Kind-Tennis
28. / 29. / 30. Mai
17 - 18 Uhr

Eltern-Kind-Tennis
04. / 05. / 06. Juni
16 - 17 Uhr

donnerstags
17. / 24. Juni / 01. Juli
17 - 18 Uhr

Los
geht's

Anmeldung bitte per E-Mail an
tobias.burger@tc-stadtsteinach.de

Tennisschläger können geliehen
werden, mitzubringen sind
Sportschuhe (bitte keine Jogging-
schuhe). Nach Absprache sind auch
andere Termine möglich.

Die Kursgebühren ergeben sich je
nach Teilnehmeranzahl (pro Pers.):

4 Pers.: 25 Euro, 3 Pers.: 30 Euro
2 Pers.: 40 Euro, 1 Pers.: 49 Euro

Add-on

Kostenlose Nutzung unserer Freiplätze für die
Teilnehmer des „Versucherlas“ während der
gesamten Sommersaison von Mai bis September
2021.

CLICK & COME
www.tc-stadtsteinach.de

Nutzung der Außenplätze individuell zum freien Spielen im Gasttarif für nur 8 Euro pro Stunde/Platz.
Einfach online in unserem Buchungssystem registrieren, Platz reservieren und losspielen. Tennisschläger
und Bälle gibt's bei Bedarf vor Ort.

Tennis darf inzidenzunabhängig gespielt werden. Einschränkungen und Vorgaben je nach aktueller BayIfSMV.

TC Stadtsteinach 1978 e. V., Badstr. 3, 95346 Stadtsteinach

VdK – Ortsverband Rugendorf

Blutspendetermin in Rugendorf war wieder ein Erfolg !!

Der VdK – Ortsverband Rugendorf organisierte am 22. April 2021 zum wiederholten Male einen Blutspendetermin in Rugendorf. Gespundet wurde im Haus der Jugend.

Unter den 66 Spenderwilligen waren 2 neue Erstspender dabei.

Mit einem „Essen to go“ zur Verpflegung der Spender sorgte das Team des VdK Rugendorf und natürlich – wie gewohnt – für einen reibungslosen Ablauf.

Frau Sonja Schütz bedankt sich auf diesem Wege ganz herzlich bei ihren Helferinnen und Helfern für die gute Unterstützung, die sie erhält.

Vielen Dank auch allen Spenderinnen und Spendern.

VdK – Ortsverband Rugendorf



Jungschargruppe „All for One“

Jungschargruppe „All for One“

Siegerehrung Frühjahrs-Challenge 2020 und Winter-Challenge 2020/21

Über ein Jahr lang konnten sich die Buben und Mädels der Jungschargruppe „All for One“ nicht mehr treffen. Und trotzdem blieb man sich die ganze Zeit nah. In diesem Zeitraum fanden zwei Challenges statt. Eine im Frühjahr 2020 und die andere im Winter 2020/21. Nun war die Siegerehrung.

Wie schon berichtet, mussten die Kinder via WhatsApp Bilderrätsel lösen, die Ecken und Kanten aus dem Gemeindegebiet zeigten, sowie verzwickte Nahaufnahmen entschlüsseln. Jungscharleiter Frank Preußners freute sich zusammen mit den Kindern und Pfarrerin Sigrun Wagner, dass man sich wenigstens für ein paar Minuten mal wieder sah – natürlich unter Einhaltung der Corona-Vorschriften.

Nach mehreren Verschiebungen und Absagen wurde jetzt doch eine kleine Siegerehrung abgehalten. Nur wie macht man eine Siegerehrung und vor allem: Wie macht man ein Gruppenfoto in Corona-Zeiten? Auch hier kam Jungscharleiter Frank Preußners eine Idee.

Die Kinder wurden in drei Gruppen zu drei verschiedenen Uhrzeiten mit Mund-/Nasenschutz in den Pfarrgarten bestellt. Einzelnen wurden ihnen die Medaillen bei schönem Wetter an der frischen Luft im Freien überreicht. Danach wurde dann ein Foto jedes einzelnen gemacht. Geschwister konnten natürlich zusammen fotografiert werden. Tja, und Dank der Technik und der App-Vielfalt konnte zudem auch ohne Maske fotografiert werden und die einzelnen Fotos zu einer Gesamt-Fotocollage zusammengestellt werden. So haben jetzt alle die Möglichkeit, das fröhliche Lächeln unserer Rugendorfer Kinder mal wieder sehen zu können.

Sollte diese traurige Corona-Zeit doch noch länger andauern, hat Jungscharleiter Frank Preußners wieder eine Idee im Hinterkopf. Für den Herbst. Nur so viel: es soll etwas für einen guten Zweck werden. Mehr wird aber noch nicht verraten, da alles noch in der Planungsphase ist.

Frank Preußners



Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 06.05.2021

Herrn Ernst Fischer,
Langenbühler Weg 7
Rugendorf
zum 70. Geburtstag

Am 10.05.2021

Frau Gisela Wolf,
Am Kaulbach
11, Rugendorf
zum 70. Geburtstag

Am 17.05.2021

Herrn Dieter Oertel,
Kaulanger 7
Rugendorf
zum 75. Geburtstag

Am 21.05.2021

Frau Rosemarie Blüchel,
Am Kalkofen 9
Rugendorf
zum 85. Geburtstag



Evangelische Christuskirche

Termine der Evang. Christuskirche
(vorbehaltlich des aktuellen Pandemiegesehens):

Himmelfahrt, 13. Mai 2021

Geplant ist ein Freiluft-Gottesdienst der ganzen Pfarrei
(Stadtsteinach, Rugendorf, Untersteinach, Guttenberg)
auf dem Hainberg in Stadtsteinach.

Genaue Informationen gibt es zeitnah über die Medien
oder telefonisch im Pfarreibüro, Tel. 09225-208



So viel Müll in der Natur ist nicht gut

Wir, die Klasse 1/2 Rugendorf, nehmen im Heimat- und Sachunterricht gerade das Thema **Müll** durch. Viele Fragen beschäftigen uns, z.B. Was passiert mit dem Müll? Wie kann man Abfall vermeiden?

Aber eines ist uns jetzt schon klar:

Müll gehört nicht in die Natur! Deshalb haben wir mit unseren Familien, ausgerüstet mit Handschuhen, Säcken und Greifzangen, Müll in unserer Umgebung gesammelt.



Hier waren wir fleißig:

In Rugendorf, Zettlitz, Losau, auf Radwegen, im Wald und im Steinbruch.



Ich habe eine Zigaretenschachtel gesammelt.



Wie kann man Müll vermeiden?
„Statt Plastikstrohhalme Glasstrohhalme nutzen.“



Oh, so viel Müll!



Unser Schreibteam:
Emilia, Marie, Leon
Amalie, Clara & Lina
mit Unterstützung von Frau Düsel



Das machen wir mal wieder!



Aufruf an alle Autofahrer:
Müll gehört in den Mülleimer und nicht in die Natur!



Die Tüte ist ganz schön voll!

Warum verschmutzen Leute die Umwelt?



Sitten und Bräuche

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus und so weiter und so weiter und so fort, aber der Mai soll wirklich im Fokus stehen, denn er ist der nächste im Jahresreigen. Ein Frühlingsmonat, der uns hoffentlich mit viel Sonne und deren wärmenden Strahlen verwöhnen wird.

„Weil wir Engel ohne Flügel nicht Engel nennen können, nennen wir sie Mama“. In diesem Jahr ist der 10. Mai der Feiertag zu Ehren der Mütter – der Muttertag. Immer am zweiten Sonntag im Monat Mai wird er seit dem 20. Jahrhundert im deutschsprachigen Raum und vielen anderen Ländern gefeiert. Seinen Ursprung hat der Muttertag in der englischen und amerikanischen Frauenbewegung. Schon 1865 versuchte eine Amerikanerin eine Mütterbewegung (Mothers Friendships Day) ins Leben zu rufen. 1907 kam Miss Anna Jarvis aus Philadelphia, USA darauf, einen Muttertag einzurichten. Am 9. Mai 1914 verkündete dann Präsident Wilson, dass der 2. Sonntag im Mai „als öffentlicher Ausdruck für Liebe und Dankbarkeit“ gefeiert werden soll. Dieser Muttertag wurde sowohl in Europa als auch in Mexiko übernommen. In Mexiko wird sogar zwei Tage gefeiert. Es ist ein Tag nichtreligiösen Ursprungs. Der religiöse Vorläufer „Laetare“ ist in England zu Zeiten Heinrichs III. (1216-1239) als „Mothering Sunday“ beheimatet. Der „Mutter Kirche“ dankte man für ihre Mutterschaft. Es gehörte aber damals schon dazu, dass der Mutter Ehre zu Teil wurde, die sich darin ausdrückte, dass man seiner Mutter einen „simmel cake“, einen Semmelbröselkuchen, der mit reichhaltigen Zutaten angerührt wurde, überreichte.

1922/23 ging eine Initiative vom Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber aus, die mit Plakaten wie „Ehret die Mütter“ in ihren Schaufenstern warben. Sie hatten die Idee, den Tag als Tag der Blumenwünsche als feste Größe ins Jahresgeschehen aufzunehmen. Es ging so weit, dass Veranstaltungen mit Muttertagspoesie ins Leben gerufen wurden, so mit dem ersten deutschen Muttertag am 13. Mai 1923. 1926 wurde an die Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundung der Wunsch herangetragen, den Muttertag am zweiten Sonntag im Mai als offiziellen Feiertag festzulegen. Dafür sollte die Kirche und die Regierung gewonnen werden, diesen Wunsch zu unterstützen.

Sitten und Bräuche

1949 setzte sich der zweite Mai-Sonntag als Muttertag und nicht gesetzlicher Feiertag fort. Für den Blumenverkauf ergab sich die Möglichkeit, an diesem Tag den Blumenladen zu öffnen, um für die Mütter einen frischen Blumenstrauß zu erwerben. Aber müssen es denn immer Blumen sein? Man könnte etwas Schönes unternehmen, die Mutti mit einem selbstgebackenen Herzkuchen überraschen usw. Ideen gibt es bestimmt viele. In diesem Jahr ist alles anders. Wir müssen unseren Mamas aus der Ferne etwas Gutes tun, aber ich denke auch das ist zu bewältigen.

Bevor wir zum Pfingstfest kommen, dass in diesem Jahr gerade noch im Mai beginnt, aber am 1. Juni den nächsten Monat streift, müssen wir an Christi Himmelfahrt (am 21.05.) vorbei. An diesem Tag feiern katholische und evangelische Kirchen die Aufnahme von Jesus in den Himmel. Himmel ist nicht als geographischer Ort zu sehen, sondern bezeichnet die Nähe und Verbundenheit mit Gott. Die Aufnahme Christus in den Himmel entfernt ihn nicht von den Menschen, sondern rückt ihn näher an diese heran. Um das darzustellen, zog man am Ende des Gottesdienstes eine Christusfigur an Seilen in das Kirchengewölbe empor. War es nicht mehr zu sehen, fielen Blumen, Heiligenbildchen und brennendes Material herunter, um damit die Feuerzungen des Heiligen Geistes darzustellen. Damit entschwebte Christus symbolisch in den Himmel. Die Überwindung der Herrschaft des Bösen stellte man durch das Hinabwerfen einer Teufelsdarstellung aus dem Kirchengewölbe = Himmel dar, das

Fliegengitter nach Maß

Für Ihre Fenster und Türen

- ✓ Spannrahmen ✓ Drehrahmen
- ✓ Schiebeanlagen ✓ Rollo
- ✓ Lichtschachtdeckungen
- ✓ Gittersafe ✓ Pendeltüren

Neuheit

Die Pendeltür

Am Anger 5
85365 Ragendorf
Tel.: 0 92 23 / 13-45
Fax: 0 92 23 / 9 49 95 70

Ausstellungsräum
Waldsteinstraße
85340 Waldbrunn
Tel.: 0 92 25 / 95 63 93

SCHMIDT
Bauelemente

www.laemmermann-online.de

DRUCK IST MEHR ALS...

PAPIER, FARBE & TECHNIK!



LOUIS HOFMANN Ihre Druckerei

Telefon: 0 95 62 / 98 30-0 · Internet: www.LH-Druckerei.de

Sitten und Bräuche

die Kirchgemeinde zerstören durfte. Diese alten Bräuche wurden durch einen Kirchenerlass verboten. Im Mittelalter stellte man die Himmelfahrt Christi mit einem Fass Weihrauch dar, dass zwei Priester während des Gottesdienstes durch die Kirche schwenkten und so eine Rauchwolke erzeugten, die nach oben stieg und die „Himmelfahrt“ darstellte. An Himmelfahrt sollte nur Fleisch von Geflügel gegessen werden. In einigen Gegenden gibt es an diesem Tag Gebäck, das in Vogelform gebacken wird. Ein anderer Brauch, der teilweise noch heute in katholischen Gegenden erhalten ist, sind Flurprozessionen. Damit soll ausgedrückt werden, dass sich die Christen auf einer „ständigen Wanderung zu Gott“ befinden. Außerdem gehen Pfarrer und Kirchgemeinde durch die Felder und Flure, um Schaden wie Hagel und Dürre fernzuhalten und damit die Ernte zu schützen. Im 19. Jahrhundert entstanden aus den Flurumritten die „Herrenpartien“ oder die „Schinkentouren“, die nach der Einführung des Muttertages zum Gegenstück, dem „Vatertag“ wurden, an dem die Männer durch die Lande ziehen und den einen oder anderen Dorfgasthof unsicher machen und machen. Dieser Tag heißt auch Herrentag oder Männertag. In den verschiedensten Regionen der Welt gehört dieser Tag zum Brauchtum und wird zu Ehren der Väter begangen. Er wird je nach Land und Region an unterschiedlichen Tagen gefeiert. Es soll auch schon angestrebt werden einen internationalen Männertag einzurichten. In Deutschland jedenfalls wird er am 40. Tag des Osterfestkreises begangen. In Ostdeutschland heißt er in aller Regel Herrentag. Früher war es die sogenannte Herrenpartie, die heute oft als Fahrradtour mit der Familie stattfindet. Ende des 19. Jahrhunderts kam das „Vatertagsfeiern“ in Berlin und Umgebung auf und ist seitdem bei den Männern beliebt. Seit 1934 ist Christi Himmelfahrt in Deutschland gesetzlicher Feiertag.

10 Tage auf Christi Himmelfahrt folgt Pfingsten. Damit endet die österliche Zeit. Pfingsten kommt vom griechischen Wort „pentekoste“, der Fünfzigste. Pfingsten entstand über den gotischen Ausdruck „paintekuste“ zum mittelhochdeutschen Wort „pfingesten“ bis zur heutigen Bezeichnung. Der eigentliche Festtag wäre demnach der Pfingstmontag.

Sitten und Bräuche

Der Inhalt von Pfingsten ist die Aussendung des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist, der Geist Gottes, ist den Aposteln am „helllichten“ Tag erschienen, so heißt es. Den Menschen wird damit Mut und Kraft zugesprochen. Der Heilige Geist wurde ausgesandt, den Menschen Jesu Christi nahe zu bringen. „Im theologischen Sinne ist der Heilige Geist eine der drei Gestalten Gottes. Zusammen mit Gott, dem Vater, und Jesus Christus, dem Sohn, bildet er die „Trinitas Dei“, die göttliche Dreifaltigkeit. Dies ist in einem Dogma aus dem Jahre 381 festgelegt“. Andere Auslegungen sagen, dass im Heiligen Geist das weibliche Element Gottes zu sehen ist und zwar wird vom hebräischen Wort für Geist Gottes „ruach jahwe“, das weiblich ist, ausgegangen. Ein anderes Argument ist die Tatsache, dass der Heilige Geist bei der Taufe im Jordan auf Jesus als Taube hernieder kam. Im Orient war die Taube das Symbol für alle großen Göttinnen. Das Pfingstfest ist in einem gewissen Sinne ein Erntefest: Christi Ernte ist die Gründung der Kirche und Pfingsten ihr Geburtstag. Für diese Zeit gibt es die unterschiedlichsten Bezeichnungen: chinxen oder cynxen (Ndl.), Faisten oder Faistag (Siebenbürgen), Stolzer oder Hübscher Montag für den Pfingstmontag, Geiler Zinstag für den Pfingstdienstag, Hoher Mittwoch oder Knoblauchmittwoch (Thüringen) und Holzfartdache für den Pfingstdonnerstag in Köln. Und zum guten Schluss folgt wieder das Reisehoroskop, das im Zeichen der Zwillinge steht (21.05. bis 21.06.). Zwilling-Geborene mögen Eindrücke jeglicher Art. Egal, ob es auf dem Gebiet von Sport, Kultur, Entspannung oder Kulinarik ist. Sie lieben Kurz- und Rundreisen. Dabei können es auch exotische Ziele sein. Ihnen ist Ansprache wichtig und sie tauschen sich gerne aus. Das ist ein Grund, um nicht alleine zu reisen und es sollte keine Langeweile entstehen.

Marika Demele



Werner Bunzel KG

Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach



· Bestattermeister
 · Funeralmaster
 · Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09252/6677
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
 Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
 Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
 E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
 Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Anzeigenschluss

Juni - Ausgabe:

21. Mai 2021

info@creativ-AG.de

www.creativ-AG.de

Tel. 0 92 29 / 973 45 90 . Fax 973 45 91

- Anzeige -

Mitmach-Aktion

„Mit dem Rad zur Arbeit“ startet am 1. Mai

Radfahren zählt zu den gesündesten Sportarten und lässt sich gut in den Alltag integrieren. Die Mitmach-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ beweist dies jedes Jahr aufs Neue. Ab 1. Mai können Berufstätige wieder mit der Gesundheitsaktion der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in einen aktiven Sommer starten.

Ziel der Radelaktion ist, in der Zeit von Mai bis Ende August mindestens an 20 Arbeitstagen in die Firma oder vom Home-Office aus zu radeln. „Corona beeinflusst auch in diesem Jahr unsere Aktion: Wir führen die Spielregeln aus der vergangenen Saison daher fort, so dass auch Arbeitnehmern im Home-Office die Teilnahme möglich ist“, erklärt Marko Ahrens von der AOK-Direktion Bayreuth-Kulmbach. Wer keine Wegstrecke zur Arbeitsstelle zurücklegt, kann die geradelten Kilometer rund um sein Home-Office in den Online-Radelkalender eintragen. „Pendler können sich ebenfalls an der Aktion beteiligen, da auch das Radeln bis zum Bahnhof oder Pendlerparkplatz gewertet wird“, so Marko Ahrens. Rund 73.600 Menschen haben sich im vergangenen Jahr in Bayern der Gesundheitsinitiative angeschlossen.

Jetzt online anmelden

Die Anmeldung ist möglich unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de. Bis zum 18. September können die Teilnehmer im sogenannten Aktionskalender ihre Radfahrttage online eintragen. Über das Online-Portal sind jederzeit die persönlichen Leistungen für jeden Teilnehmer datengeschützt abrufbar: Wie viele Kilometer bin ich an wie vielen Tagen bisher geradelt und wie viele Kalorien habe ich dadurch verbraucht? „Die bayerischen Teilnehmer sind im vergangenen Jahr über zehn Millionen Kilometer zur Arbeit geradelt und haben dabei 250.000.000 kcal verbrannt“, so Marko Ahrens. Das Online-Portal bietet auch eine tagesaktuelle Übersicht zu den wichtigsten Vorhersagen für das Radelwetter vor Ort. Die Radler können die voraussichtlichen Temperaturen für morgens, mittags und abends ablesen. Die zu erwartenden Windverhältnisse und der Grad der Bewölkung ergänzen die Wetterinformationen.

Fahrt aufnehmen und gewinnen

Wer seinen Aktionskalender mit den Radeltagen unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de pflegt, hat die Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne namhafter Aktionspartner, die alljährlich unter den erfolgreichen Teilnehmern verlost werden. Zu den Preisen gehören E-Bikes sowie praktisches Zubehör fürs Fahrrad. Die Gewinne werden von Unternehmen gestiftet und sind nicht aus Beiträgen finanziert. Der DGB Bayern und die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. – unterstützen die gemeinsame Initiative von ADFC und AOK im Freistaat. Beide Partner sind von Anfang an dabei. Die vbw fördert die Initiative finanziell.



Mit dem Rad
zur Arbeit 2021
Eine Initiative von
ADFC und AOK

**Fahrt
aufnehmen
& gewinnen!**

Los geht's! Nutzen Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen Fahrrad oder E-Bike für den Arbeitsweg und gewinnen Sie attraktive Preise.

www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de